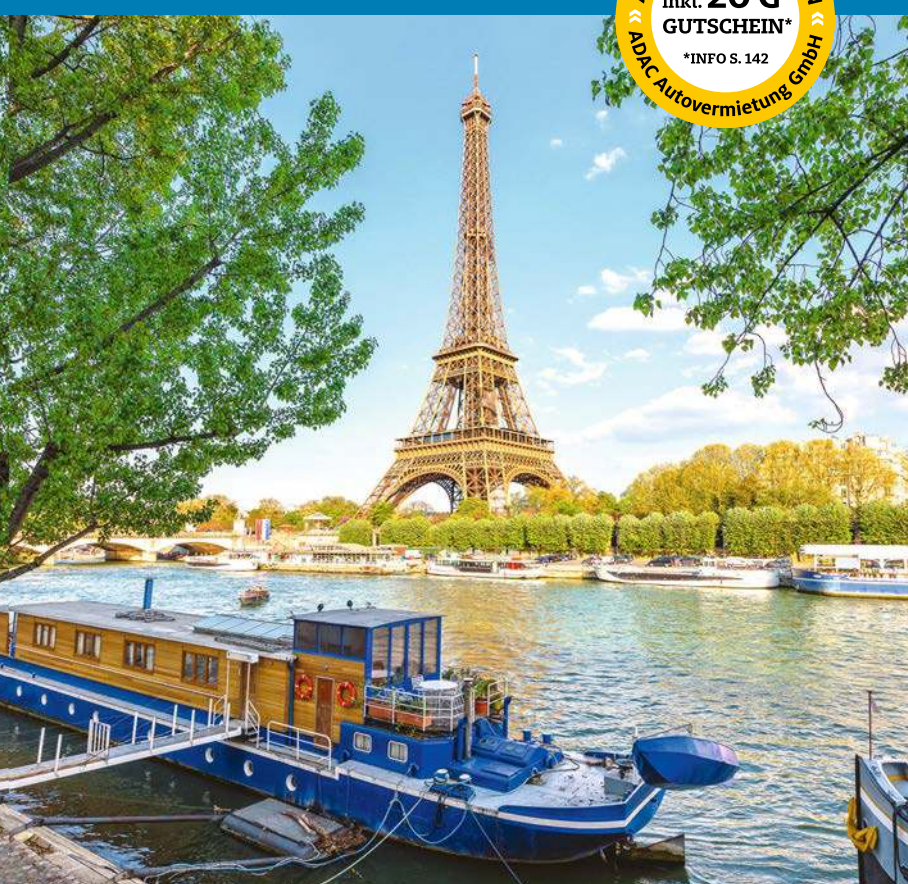


Neuaufgabe
2023



Paris

Hauptstadt der Flaneure



1 Grüne Leidenschaften

Der steinreiche Bankier Albert Kahn erstand 1893 in der Pariser Vorstadt Boulogne-Billancourt ein großes Areal, auf dem er sich vom Landschaftsarchitekten Achille Duchêne einen Traum verwirklichen ließ. Der passionierte Reisende wollte die Gartenkulturen verschiedener Länder realisiert sehen, und so wandelt der Besucher hier heute durch den französischen, den englischen und den japanischen Garten, dem ein kleines Dorf angeschlossen ist. Auch der Spaziergang durch einen Wald der Vogesen lockt. Ein großes Naturerlebnis.

■ Jardins d'Albert Kahn, 2, rue du Port, 92100 Boulogne-Billancourt, Metro 10: Pont de Saint-Cloud, www.albert-kahn.hauts-de-seine.fr



3-mal draußen

2 Oase der Stille

Der berühmteste aller Pariser Friedhöfe, der Cimetière du Père-Lachaise, bietet alles für eine Auszeit abseits des Großstadttrubels. Vor allem in den frühen Morgenstunden ist man hier beinahe alleine und kann gerade im südlichen Teil mit seiner sich den Hügel hinabziehenden Anlage viele stille Plätze entdecken. Die oft wild überwucherten Grabkapellen und jahrhundertealte Bäume fordern Fotografen heraus. Wer die Areale um die berühmtesten Gräber und die ewigen Fans etwa eines Jim Morrison meidet, der findet hier seine Ruhe, zum Glück nicht die letzte ... (siehe S. 104).

■ www.pere-lachaise.com



3 Rudern im Schlosspark

Ob Jean-Baptiste Colbert, Minister Ludwigs XIV., sich je hätte träumen lassen, dass auf den Kanälen des Parks um sein feudales Landschloss von Sceaux sich zahlende Besucher heute im Rudern üben? Nur knapp 20 Min. mit der RER (S-Bahn) von St-Michel-Notre-Dame entfernt, zählt Sceaux zu den schönsten Anlagen der Île-de-France. Wer am südlichen Ende des Grand Canal »in See sticht«, wird meist mit einer frischen Brise und schönen Blicken auf die schnurgerade gepflanzten Pappelreihen am Ufer belohnt.

■ [Château de Sceaux, 92330 Sceaux,](http://Château.de.Sceaux,92330.Sceaux,)
www.domaine-de-sceaux.hauts-de-seine.fr
Vermietung der Boote: April–Okt.



Intro

3-mal draußen	2
Impressionen	6
Auf einen Blick	9



ADAC Quickfinder

Das will ich erleben	10
-----------------------------------	----

Hier finden Sie die Orte, Sehenswürdigkeiten und Attraktionen, die perfekt zu Ihnen passen.

Unterwegs

Seine-Inseln und

Rive Droite	16
1 Île de la Cité 	18
2 Île Saint-Louis	24
3 Place de la Bastille	25
4 Place des Vosges	26
5 Musée Carnavalet	28
6 Musée Picasso	28
7 Musée d'Art et d'Histoire du Judaïsme	29
8 Musée des Arts et Métiers	30
9 Centre Georges Pompidou	30
10 Fondation Henri Cartier-Bresson	32
11 Hôtel de Ville	32
12 Place du Châtelet	33
13 Forum des Halles	34
14 Rund um den Louvre 	36
15 Place de la Concorde	40
16 Place de la Madeleine	41
17 Place Vendôme	43
18 Opéra Garnier	43

19 Passages Jouffroy/ des Panoramas	44
20 Bibliothèque nationale – site Richelieu	45
21 Palais Royal	46
Am Abend/Übernachten	47/49

Rive Gauche	50
22 Musée d'Orsay	52
23 Église Saint-Germain-des-Prés	53
24 Église Saint-Sulpice	56
25 Église Saint-Séverin	57
26 Musée de Cluny	57
27 Collège de France	58
28 Sorbonne	58
29 Jardin du Luxembourg	59
30 Place du Panthéon	60
31 Institut du monde arabe	61
32 Jardin des Plantes	62
33 Église du Val-de-Grâce	63
34 Catacombes	65
35 Fondation Cartier	65
36 Cimetière du Montparnasse	65
37 Église Notre-Dame-du-Travail	67
38 Place de Catalogne	67
39 Musée Bourdelle	68
40 Musée Maillol	68
Am Abend/Übernachten	69/71

Im schicken Pariser

Westen	72
41 Parc Monceau	74
42 Nissim de Camondo	74
43 Jacquemart-André	74
44 Kathédrale Alexandre-Nevisky	75
45 Avenue des Champs-Élysées	76

46	Palais de l'Élysée	78
47	Pont Alexandre III	78
48	Esplanade des Invalides	80
49	Musée Rodin	81
50	Eiffelturm	82
51	Musée du quai Branly	85
52	Palais de Tokyo	86
53	Musée Guimet	87
54	Place du Trocadéro	88
55	Maison de Balzac	89
56	Fondation Le Corbusier	89
57	Musée Marmottan	90
58	Bois de Boulogne	90
Am Abend/Übernachten		91/93

Rund um die Butte Montmartre und der Osten 94

59	Butte Montmartre 	96
60	Musée de la Vie romantique	101
61	Musée G. Moreau	102
62	Parc de la Villette	102
63	Parc des B. Chaumont	103
64	Cimetière du Père Lachaise	104
65	Palais de la Porte Dorée	104
66	Bibliothèque nationale – site François-Mitterrand ..	106
67	Les Docks	107
68	Gare de Lyon	107
69	Marché d'Aligre	108
Am Abend/Übernachten		110/111

Vor den Toren von Paris  112

70	Versailles 	114
71	La Défense	117
72	Basilique de Saint-Denis	118
73	Château de Vincennes	119
74	Disneyland Paris	120

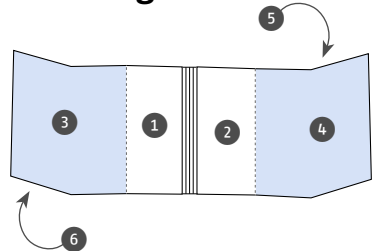
Service



Paris von A-Z 122

Alle wichtigen reisepraktischen Informationen – von der Anreise über Notrufnummern bis hin zu den Zollbestimmungen.

Festivals und Events	126
Chronik	136
Mini-Sprachführer	137
Alle Blickpunkt-Themen in diesem Band	138
Register	138
Bildnachweis	141
Impressum	142
Mobil vor Ort	144

Umschlag:



-  **ADAC Top Tipps:** Vordere Umschlagklappe, innen **1**
-  **ADAC Empfehlungen:** Hintere Umschlagklappe, innen **2**

Übersichtskarte Innenstadt:

Vordere Umschlagklappe, innen **3**

Übersichtskarte Stadtgebiet:

Hintere Umschlagklappe, innen **4**

Verkehrslinienplan: Hintere

Umschlagklappe, außen **5**

Ein Tag in Paris: Vordere

Umschlagklappe, außen **6**

Paris ist ein Fest fürs Leben

Davon war Ernest Hemingway überzeugt. Und bis heute wird ihm da wohl kaum einer widersprechen



Sommer in der Stadt: Am Sandstrand an der Seine kann man die Sonne genießen

Paris weckt nicht nur Erwartungen, es erfüllt sie auch. Die heutige Millionenmetropole konnte jahrhundertlang von ihrer Hauptstadtrolle in einem mächtigen Königreich profitieren. Verwöhnt von Mäzenen und ihren begabten Architekten sowie verschont von massiven Kriegszerstörungen bietet Paris ein intaktes, an vielen Stellen prachtvolles und homogenes Stadtbild. So überragen die Türme von Notre-Dame seit Jahrhunderten die Île de la Cité, die größere der

beiden Inseln im Herzen von Paris. Für Aufstieg und Reichtum der Stadt sorgte einst die majestätisch durch Paris fließende Seine. Vor allem im Lauf der beiden letzten Jahrhunderte hinterließen Stadtplaner von Baron Haussmann bis Staatspräsident François Mitterrand die deutlichsten Spuren. Doch abseits der Monumente und grandiosen Blickachsen liegt ein ebenso historisch gewachsenes, manchmal fast dörfliches Paris wie etwa der Montmartre auf der Rive Droite.

Am Puls der Grande Nation

Viele Parisbesucher lockt die Fülle an reich bestückten Museen, aus denen der Louvre als weltgrößter Kunsttempel herausragt. Andere denken bei Paris auch sogleich an die prachtvolle



Blick schweift, immer zeigt sich Paris von seiner monumentalen Seite. Nach Westen hin erstrecken sich die schnurgeraden, anfangs noch von Bäumen und Parks gesäumten Champs-Élysées mit dem Arc de Triomphe als Schlussakkord. Im Osten lässt der einstige Schlosspark der Tuileries in der Ferne den gewaltigen Bau des Louvre durchblicken. Im Norden erscheint die Tempelfront der Madeleine von der schmalen Rue Royale eingerahmt, während im Süden ihr städtebauliches Pendant liegt, die französische Natio-

Stadt der Musen und Museen: im Eingangsbereich des Louvre (unten) und royale Pracht in Versailles (ganz unten)



Schlossanlage vor den Toren der Stadt, an das Versailles des Sonnenkönigs. Sollte das erste Treffen vielleicht mit dem Erklimmen der obersten Plattform des Eiffelturms beginnen, von wo aus die extreme Dichte der Bebauung, aber auch die herrlichen Parks sichtbar werden? Wer direkt in das mondäne und architektonisch prachtvolle Paris eintauchen möchte, der stelle sich einfach neben den jahrtausendealten Obelisken auf der Place de la Concorde. Egal, in welche Himmelsrichtung der



Das will ich erleben

Es gibt viele Gründe, nach Paris zu kommen: wegen des Essens, der Kunst, der Mode und nicht zuletzt auch wegen der Liebe. An Museen und Galerien mangelt es wahrlich nicht, auf den vielen bunten Wochenmärkten holt man sich zuerst Appetit und speist dann in einer der klassischen Brasserien. Modeboutiquen laden zum stylischen Shopping ein, Parks und stille Gärten zur Entspannung. Auch die Fans moderner Architektur werden schnell fündig – selbst diejenigen, die sich gerne gruseln, denn die Pariser Unterwelt ist weitläufig. Und zum Flirten gibt es sowieso keinen besseren Platz auf der Welt.



Alte Meister, mutige Impressionisten

Im Louvre könnte man Tage verbringen und hätte doch nicht alles gesehen. Ins Musée d'Orsay geht man schon allein wegen der Impressionisten. Im Garten des Musée Rodin vereinen sich Skulptur und Natur zur kunstvollen Idylle, und dass die weltgrößte Sammlung von Monet-Bildern im Musée Marmottan hängt, ist ein Glücksfall.

- 14 Louvre** 36
Weltgrößtes Museum voller Meisterwerke
- 22 Musée d'Orsay** 52
Impressionisten im ehemaligen Bahnhof
- 49 Musée Rodin** 81
Skulpturengarten (nicht nur) für Denker
- 57 Musée Marmottan** 90
Mekka für Fans von Claude Monet



Die Hauptstadt der Mode

Wer an Mode denkt, denkt zuerst an Paris. Hemmungslos den berühmtesten Modelabels huldigen lässt sich in den Galeries Lafayette. Ergiebigsten Schaufensterbummel ermöglicht das »Bermudadreieck« um St-Sulpice. Rund um die Champs-Élysées trifft man sogar auf die Stammhäuser der legendären Nobelmarken.

- 18 Galeries Lafayette** 44
Prächtiger Konsumtempel der Belle Époque
- 24 Im »Bermudadreieck« der Mode** 57
Shoppen, bis die Kreditkarte streikt: rund um St-Sulpice
- 45 Avenue des Champs-Élysées** 76
Prachtmeile der nobelsten Modemarken

Natur im Großstadtdschungel

Im Jardin des Plantes darf man zwar keine Blümchen pflücken, sich aber in den riesigen Gewächshäusern wie in den Tropen fühlen. Im Bois de Vincennes lässt sich Waldluft atmen, und im Park des Petit Trianon in Versailles ist die Metropole dann plötzlich ganz weit weg.

- 32 Jardin des Plantes** 62
Blumenfülle und Tropenfeeling in Gewächshäusern
- 65 Bois de Vincennes** 105
Vom Jagdrevier zum Tummelplatz der Großstädter
- 70 Petit Trianon** 116
Lustschloss zur Erbauung einer Königin



Die Vielfalt der Wochenmärkte

Die Lust zum Kochen kommt schnell, wenn in der Rue Poncelet oder im schicken Marché de Passy die Gemüse- und Fischstände mit ihren Auslagen locken. Die Zeit der berühmten Pariser Markthallen scheint auf dem Marché d'Aligre stehen geblieben zu sein.

- 44 Rue Poncelet** 75
Marktstraße mit viel Flair
- 55 Marché de Passy** 89
Wo man im schicken Quartier sein Gemüse kauft
- 69 Marché d'Aligre** 108
Multikulturelles Markttreiben vor historischer Kulisse



Spektakuläre Architektur

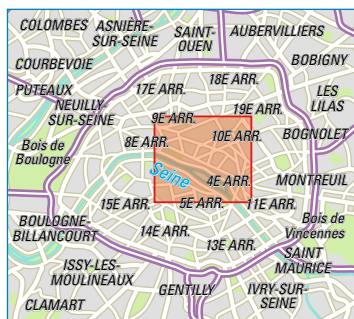
Elegant geschwungen wirkt das Dach der Canopée, einer gläsernen Wolke gleicht Frank O. Gehrys Fondation Louis Vuitton. Geradlinig türmt sich die Bibliothèque nationale, ein gigantischer Marmorwürfel ist La Grande Arche.

- 13 La Canopée** 34
Wie ein lichtdurchlässiges Zeltdach der Superlative
- 58 Fondation Louis Vuitton** 90
Luftig leicht und gläsern, typisch Frank O. Gehry
- 66 Bibliothèque nationale – site François-Mitterrand** 106
Hochhaustürme in Form aufgeschlagener Bücher
- 71 La Grande Arche** 117
Architektur als Würfelspiel



Seine-Inseln und Rive Droite – im Herzen der Stadt

Zwischen Bastille, Concorde und Opéra versammeln sich die berühmtesten Sehenswürdigkeiten von Paris



Weltliche wie geistliche Herrscher haben das Herz von Paris mit imposanter Architektur angefüllt. Dennoch ist die Innenstadt heute keineswegs ein Freilichtmuseum. Seinem Image als pulsierende Metropole wird Paris vor allem am rechten Seine-Ufer, der Rive Droite, zwischen Place de la Bastille und Concorde gerecht. Die nahen Seine-Inseln halten sich etwas abseits des Treibens. Am rechten Seine-Ufer ziehen sich die schnurgeraden Rue Saint-Antoine und Rue de Rivoli entlang, gesäumt von Marais- und Hallenviertel und weiter westlich vom Louvre mit den Tuileries. Wem der chaotische Verkehr und die sich durch Fußgängerzonen schiebenden Menschentrauben wenig ausmachen, der wird sich noch bis ins Opernviertel vorwagen. Doch bei aller Großstadtheftik entgehen dem aufmerksamen Flaneur weder die imposanten Straßenfluchten noch die eleganten Plätze und stolzen Adelspalais.

In diesem Kapitel:

1	Île de la Cité 	18
2	Île Saint-Louis	24
3	Place de la Bastille	25
4	Place des Vosges	26
5	Musée Carnavalet	28
6	Musée Picasso	28
7	Musée d'Art et d'Histoire du Judaïsme	29
8	Musée des Arts et Métiers	30
9	Centre Georges Pompidou	30
10	Fondation Henri Cartier-Bresson	32
11	Hôtel de Ville	32
12	Place du Châtelet	33
13	Forum des Halles	34
14	Rund um den Louvre 	36
15	Place de la Concorde	40
16	Place de la Madeleine	41
17	Place Vendôme	43
18	Opéra Garnier	43
19	Passages Jouffroy/ des Panoramas	44
20	Bibliothèque nationale – site Richelieu	45
21	Palais Royal	46
	Am Abend/Übernachten	47/49



3

ADAC Top Tipps:

1 **Sainte-Chapelle**
| Kirche |
Reliquienkult: Für die Aufbewahrung der Dornenkrone Christi scheute man keine Kosten. 20

2 **Place des Vosges**
| Platzanlage |
Der große quadratische Königsplatz im Marais besticht durch das Gleichmaß seiner Hausfassaden und der rundum verlaufenden Arkaden. 26

3 **Musée du Louvre**
| Museum |
Nirgendwo wird den Künsten so viel Platz eingeräumt wie in diesem Museum. Und nirgendwo macht es so viel Spaß, sich zu verlaufen. 36

4 **Musée de L'Orangerie**
| Museum |
In zwei ovalen Ausstellungssälen taucht der Besucher ein in die Atmosphäre von Claude Monets berühmten Seerosenbildern. 40

ADAC Empfehlungen:

1 **Musée Picasso**
| Museum |
Moderne Kunst trifft auf historisches Ambiente. Seit der Wiedereröffnung des Picasso-Museums ist die Symbiose perfekt. 28

2 **Centre Georges Pompidou**
| Kulturzentrum |
Der zunächst umstrittene Bau gilt heute als ein beeindruckendes Architekturexperiment. 30

3 **Champeaux**
| Restaurant |
Neben erstklassiger Küche bietet diese »zeitgenössische« Brasserie auch einen schönen Blick auf die Kirche Saint-Eustache. 35

4 **Opéra Garnier**
| Opernhaus |
Das Paradebeispiel für die Architektur des Kaiserreichs fasziniert heute auch den demokratischen Opern- und Ballettliebhaber. 43

Rive Gauche – Geist und Konsum links der Seine

Saint-Germain-des-Prés, Quartier Latin und Montparnasse: Verlage und Universitäten sowie nobelste Marken prägen diese Viertel



Das schicke Saint-Germain-des-Prés und das von vielen Studenten bevölkerte Quartier Latin gelten als das intellektuelle Paris. Mit gutem Grund: Die altherwürdige Sorbonne ist hier ebenso ansässig wie zahlreiche renommierte Verlage. Zudem lag das Epizentrum der Nachkriegsliteratur um Jean-Paul Sartre und Simone de Beauvoir vor der Kirche von Saint-Germain-des-Prés. Heute sind hier die Mietpreise für Apartments längst in schwindelerregende Höhen gestiegen, und für die nobelsten Modemarken ist es ein »Muss«, mindestens mit einer stylischen Boutique vertreten sein. Der herrliche Luxembourg-Garten begründet die gepflegte Atmosphäre zwischen Panthéon und Boulevard Raspail. Lediglich das Montparnasse-Viertel zeigt eine deutliche (architektonische) Narbe. Der das Viertel 210 m hoch überragende gleichnamige Turm aus den 1970er-Jahren ist in seiner äußeren Erscheinung nun wahr-

lich kein Schmuckstück, bietet aber immerhin einen grandiosen Ausblick von seiner Panorama-Terrasse. Wieder unten angelangt, haben die Boulevards wie die kleinen Straßen im Schatten dieses Turms dann doch auch wieder ihren ganz eigenen Reiz.

In diesem Kapitel:

22	Musée d'Orsay	52
23	Église Saint-Germain-des-Prés	53
24	Église Saint-Sulpice	56
25	Église Saint-Séverin	57
26	Musée de Cluny	57
27	Collège de France	58
28	Sorbonne	58
29	Jardin du Luxembourg	59
30	Place du Panthéon	60
31	Institut du monde arabe	61
32	Jardin des Plantes	62
33	Église du Val-de-Grâce	63
34	Catacombes	65
35	Fondation Cartier	65
36	Cimetière du Montparnasse	65
37	Église Notre-Dame-du-Travail	67
38	Place de Catalogne	67
39	Musée Bourdelle	68
40	Musée Maillol	68
	Am Abend/Übernachten	69/71



ADAC Top Tipps:

5 Musée d'Orsay | Museum |

Ein Bahnhof, der als Museum Karriere gemacht hat. So spektakulär der Rahmen, so spektakulär ist auch die große Impressionisten-Sammlung. 52

ADAC Empfehlungen:

5 Église Saint-Séverin | Kirche |

Sie fällt kaum auf im Gassengewirr, doch innen birgt sie eine architektonische Überraschung. 57

6 Église Saint-Étienne-du-Mont | Kirche |

Auch dieser Kirche hat die Revolution schwer zugesetzt, doch als einzige

konnte sie ihre elegante Chorschranke (Lettner) bewahren. 61

7 Institut du monde arabe | Kulturzentrum |

Die Fassade ist ganz aus Glas. Dahinter verbirgt sich eine komplizierte Mechanik des berühmten Architekten und Pritzker-Preisträgers Jean Nouvel, die den Lichteinfall regelt. 61

8 Grande Mosquée de Paris | Moschee |

Ein Hauch von Orient mitten im Quartier Latin, eine Bilderbuch-Moschee aus den 1920er-Jahren. 63

9 Hôtel Henriette | Hotel |

Für Freunde moderner Blümchentapeten und dezent durchdesignter Zimmer in ruhiger Lage. 71

ADAC Service Paris

Beim **ADAC Infoservice**, in den **ADAC Geschäftsstellen** sowie auf dem **Internet-portal des ADAC** (adac.de) erhalten Sie Informationen zu den Dienstleistungen des Automobilclubs und zu Ihrem Reiseziel. So können Sie sich von der **ADAC Trips App** (adac.de/services/apps/trips) via Smartphone oder Tablet-PC inspirieren lassen oder als **ADAC Mitglied** das kostenlose **ADAC Tourset® Paris** (adac.de/reise-freizeit/reiseplanung/tourset) mit vielen Reiseinfos und Karten anfordern. Bei Pannen und Notfällen steht Ihnen unser Team rund um die Uhr telefonisch und digital (adac.de/hilfe und ADAC Pannenhilfe App) zur Verfügung.

ADAC Info-Service

T 0 800 510 1112

Infos zu allen ADAC Leistungen
(Mo–Sa 8–20 Uhr, gebührenfrei)

ADAC Pannenhilfe Deutschland

T 089 20 20 40 00, Mobil 22 22 22

(Verbindungskosten je nach
Netzbetreiber/Provider)

ADAC Ambulanzdienst

T +49 89 76 76 76

(Erkrankung, Unfall, Verletzung,
Transportfragen, Todesfall)

ADAC Pannenhilfe Ausland

T +49 89 22 22 22

(Verbindungskosten je nach
Netzbetreiber/Provider)

Online-Angebote des ADAC für Ihre Reiseplanung

Service

Reiseinspirationen, -planung und -hinweise

Aktuelle Verkehrslage

Individuelle Routenplanung

Infos zu Tankstellen und Spritpreisen

Infos zu mautpflichtigen Strecken

Infos zu Fährverbindungen

Aktuelle Infos vor Reiseantritt

Informationen für Camper

Informationen für Motorrad- und
Oldtimerfahrer

Informationen für Segler und Skipper

ADAC Reiseangebote

ADAC Autovermietung

ADAC Versicherungen für den Urlaub

Weltweite Preisvorteile für ADAC Mitglieder

Telemedizinische Beratung

Webadresse

adac.de/reise-freizeit/reiseplanung

adac.de/verkehr

adac.de/maps

adac.de/tanken

adac.de/reise-freizeit/maut-vignette

adac.de/faehren

adac.de/tourmail

adac.de/camping

adac.de/reise-freizeit/reisen-motorrad-oldtimer

skipper.adac.de

adacreisen.de

adac.de/autovermietung

adac.de/versicherungen

adac.de/vorteile-international

adac.de/meinmedical



Diese **Produkte des ADAC** könnten Sie interessieren: **ADAC Reiseführer Bretagne**, **ADAC Reiseführer Französische Atlantikküste** und **ADAC Reiseführer London** – erhältlich im Buchhandel, bei den ADAC Geschäftsstellen und in unserem ADAC Online-Shop (adac.de/shop).

Anreise und Einreise

Auto

Das gut ausgebaute französische Autobahnnetz führt sternförmig nach Paris (www.autoroutes.fr). Über die **A1** erreicht Paris, wer von West- und Norddeutschland über Belgien fährt. Die **A4** führt von Osten auf Paris zu und wird überwiegend bei der Anreise von Süddeutschland bzw. Österreich benutzt. Reisende aus der Schweiz werden die **A5** bzw. **A6** wählen, die von Südosten auf Paris zuführt. Die Benutzung der Autobahnen in Frankreich ist **mautpflichtig**, bis auf einige Ausnahmen in Elsass und Lothringen, der Auvergne und Bretagne, sowie die Stadtautobahnen. Für die Strecke von Saarbrücken nach Paris werden beispielsweise ca. 30 € Maut berechnet. Bezahlt wird an den Mautstellen (frz. »péages«) mit den gängigen Kreditkarten oder in bar, EC/Maestro-Karten werden nicht akzeptiert. Ein elektronisches Online-Abo-System, das mit einem »Badge«, einer Erkennungsmarke, funktioniert, bietet »Bip und Go« an und kann online bestellt werden (www.bipandgo.com/de).

Bahn und Bus

Von Deutschland und Österreich aus werden die Kopfbahnhöfe **Gare du Nord** und **Gare de l'Est** angefahren. Mit dem **TGV** (»train à grande vitesse«, Hochgeschwindigkeitszug), **Thalys** oder **ICE** erreicht man Paris von München, Stuttgart, Köln und Frankfurt aus bzw. von Österreich kommend. Der **TGV Lyria** aus der Schweiz kommt an der **Gare de Lyon** an (www.oui.sncf, App: OUI.sncf oder www.bahn.de, App: DB Navigator, www.oebb.at, App: ÖBB, www.sbb.ch/de, App: SBB Mobile).

Busverbindungen mit **Eurolines** nach Paris gibt es von mehr als 20 deutschen Städten aus, darunter Berlin, Frankfurt, Köln, Hannover und München (www.eurolines.fr/bus). Weitere Fernbus-Anbieter wie Flixbus (www.flixbus.de) über www.busliniensuche.de.

Flugzeug

Lufthansa, Austrian und Swiss fliegen zum Pariser **Flughafen Charles-de-Gaulle** (CDG) 1, die Air France von Deutschland, Österreich und der Schweiz nach CDG 2. EasyJet und Transavia fliegen nach **Paris-Orly** (ORY), Eurowings nach CDG. Von den beiden Pariser Flughäfen (www.parisaeroport.fr) gelangt man mit Bussen, der Schnellbahn RER oder dem Taxi in die Innenstadt.

CDG nach Paris: Roissybus 6–0.30 Uhr alle 15–20 Min. zur Opéra (13,70 €), RER B 5–24 Uhr alle 10–15 Min. (11,40 €). Die Taxifahrt kostet zwischen 53 und 58 €.

Orly (ORY) nach Paris: Orlybus 6–0.30 Uhr alle 10–15 Min. zur Place Denfert-Rochereau (9,50 €), Orlyval 6–23.30 Uhr alle 6 Min. zum RER-Bhf. Antony, dann RER B 5–24 Uhr alle 10–15 Min. (12,10 €). Die **Taxifahrt** kostet zwischen 32 und 37 €.

Einreise und Dokumente

EU-Bürger reisen mit Personalausweis oder Reisepass, Schweizer mit Reisepass oder Identitätskarte nach Frankreich ein. Für Kinder bis zum vollendeten 12. Lebensjahr genügt ein Kinderreisepass. Wir empfehlen, vor Reiseantritt eine Fotokopie Ihrer Reisedokumente zu machen und diese getrennt von den Originaldokumenten aufzubewahren, um bei Verlust entsprechend abgesichert zu sein.



Gut informiert. Besser reisen.

ADAC Top Tipps

Ungetrübtes Reisevergnügen mit fundierten Empfehlungen

Quickfinder

Der Wegweiser zu Ihren persönlichen Reise-Highlights (ab Seite 10)

Mobil vor Ort

Egal, wie Sie unterwegs sind: Auf die ADAC Kompetenz ist immer Verlass

ADAC Kartografie

Dank detaillierter Karten und Pläne finden Sie schnell zum Ziel

ISBN 978-3-98645-043-4

adac.de/reisefuehrer

